

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 11 (1897)**

256 (3.11.1897)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-261929](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-261929)



bestimmte Veranlassung erfolgt, dann ist bei jedem folgenden Liebertrittsfall eine Kasse für von zehn Tagen bis zu drei Monaten zu verbüßen.

Die Schlichtung soll neben dem unmittelbaren Richter in jedem Falle derartige, dem vorbestimmten Umfang der Beugnisse im Sinne der beschriebenen Gesetze obliegen.

Paris, 31. Okt. Die französische Kammer nahm am Freitag den Gesetzentwurf, betreffend das Lieberkommen mit Japan, an und beschloß, den Antrag Goblet auf Wiederherstellung des Ehrenfrankiums in Erwägung zu ziehen.

Der Minister des Innern erklärte, die Regierung werde dem Antrag im Besonderen beizustimmen; sie hiesse aber zu, daß er in Erwägung gezogen werde. Abdom wurde die Beratung des Gesetzentwurfs, betreffend den vollständigen Seeabtritt zwischen Frankreich, Algerien, Tunis, Tripolis und Marokko, begonnen.

Brüssel, 31. Okt. Der Führer der Jungtürken, Ahmed Risa, wollte die Geistlichkeit Belgiens in Anspruch nehmen, doch erklärte ihm der Chef der Brüsseler Polizei, Letzter, wie schon kurz mitgeteilt, daß ihm der Aufenthalt in Belgien nur unter der Bedingung gestattet werden könne, daß er die türkische Ausgabe seines Blattes „Medveder“ einstelle, resp. nicht in Belgien veranlasse. Diese von der bisherigen Praxis abweichende Erklärung des Polizeichefs wird nicht verbindlich, wenn man den Charakter des Blattes „Medveder“ in Betracht zieht.

Dieses, das Organ der türkischen Reformen, sieht sich nämlich häufig genötigt, dem Sultan recht sehr zu Leibe zu gehen. Nun enthält das belgische Strafgesetzbuch, was allerdings erst durch den Beschluß der Kammer in Erinnerung gebracht worden ist, einen Absatz, der die Verleumdung auswärtiger Souveräne mit Strafe bedroht. Gegen Belgien mag man diesen Paragraphen nicht anwenden, weil die Regierung sich Angelegenheiten der Reichspräsidenten der Schweiz gar nicht anmaßen will.

Atien, 31. Okt. Ihren Finanznöthen sucht die griechische Regierung durch Sonderbare Maßnahmen zu begegnen. Nach der Athener „Ephemeris“ setzte die Regierung im Budget die Ausgaben für die Vermaltung auf 65 Millionen Drachmen fest und gab Befehl, daß alle Ausgaben der Vermaltungsmasse gestrichelt werden. Der Kriegsminister hat erklärt, im Kriegsministerium keine Kürzung der Ausgaben eintreten lassen zu können, aber beantragt, daß einige Zweige dieses Ministeriums, die nur indirekt in Verbindung mit der Armee stehen, wie derjenige der öffentlichen Sicherheit, mit dem Ministerium des Innern verbunden werden.

Amerika. Newyork, 30. Okt. Am Dienstag den 2. November findet in der Kleinstadt Newyork — sie ist durch die Vereinigung mit Brooklyn die zweitgrößte Metropole der Welt geworden — die Wahl eines Bürgermeisters statt. Seit Womersley spielt sich unter großer Erregung der Gemüter der Wahlkampf ab. Fünf Kandidaten haben sich in vier verschiedenen Parteien gegeneinander im Felde der Sozialdemokrat Daniel Sarnal, der Republikaner Tracy, der Demokrat Widner van Wood, der Präsident der Columbia-Universität Seth Low und der Silberrnann Henry George. Letzterer ist ein tragischer Held, sein Töchter gefallen. Nachdem er am 28. Oktober in vier Veranlassungen Anträge gehalten, ist er an einem Schlaganfall gestorben. Nuncmehr ist der Sohn des Verstorbenen, der gleichfalls Henry heißt, von demselben Komitee als Kandidat aufgestellt worden.

Aus Stadt und Land. Kant. 2. November. Gemeindegemeinderatsversammlung. In der Kirche fand gestern Abend eine von der Wahlkommission der Bürgervereine Kant, Neubremen und Seban einberufene Gemeindegemeinderatsversammlung statt, in welcher die Aufstellung von Kandidaten zum Gemeinderat, für welchen bekanntlich auf den 15. November eine Ersatzwahl anberaumt ist, erfolgen sollte.

Darunter standen die Namen: Zimmermann Bartels, Zimmermann Gerdes, Kaufmann Solo Wexen, Schmied Haren, Zimmermann Wihl Harms und Zimmermann Anton Eggerichs. Diese würden, wenn sie gewählt werden, vier Jahre zu amittieren haben. Ferner der Schlachtmesser Gähler, für eine Amtsdauer von 2 Jahren und als Ersatzmann Logerkaler W. Sautz. Aus der Klasse der Richter: Friedrich Janßen, Richter, H. Binnerheide, Schulmännermeister. Diese würden ebenfalls eine Amtsdauer von vier Jahren haben.

Atien, 31. Okt. Ihren Finanznöthen sucht die griechische Regierung durch Sonderbare Maßnahmen zu begegnen. Nach der Athener „Ephemeris“ setzte die Regierung im Budget die Ausgaben für die Vermaltung auf 65 Millionen Drachmen fest und gab Befehl, daß alle Ausgaben der Vermaltungsmasse gestrichelt werden. Der Kriegsminister hat erklärt, im Kriegsministerium keine Kürzung der Ausgaben eintreten lassen zu können, aber beantragt, daß einige Zweige dieses Ministeriums, die nur indirekt in Verbindung mit der Armee stehen, wie derjenige der öffentlichen Sicherheit, mit dem Ministerium des Innern verbunden werden.

Volkerversammlung. In einer mäßig besuchten Volkerversammlung sprach am Sonnabend Abend im Saale der „Traube“ der Genosse Paul Aug aus Rant über den Parteitag in Hamburg und die bevorstehende Reichstagswahl. Eine Diskussion mit Gegnern fand nicht statt. Die Kräftigung von Betretern zur Generalversammlung der Allgemeinen Ortsvereine fand gestern statt.

Mit der Trennung der Kirchengemeinde Oldenburg wird sich die am 2. d. Mts. zusammengetretene Landes-Synode u. A. beschäftigen. Nach dem Entwurf soll die bisherige Kirchengemeinde in vier selbständige Gemeinden getrennt werden. 1. Pfarrgemeinde Oldenburg, die Stadt und das Stadtgebiet mit Ausnahme desjenigen Bezirks, welcher politisch zu Oldenburg gehört; 2. Pfarrgemeinde Dren, umfassend die Schuldistrikte Dren und Petersfeld; 3. Pfarrgemeinde Coerlen, umfassend die Schuldistrikte Coerlen, Wohlerfeld, Woerfeld und Friedrichsfeld mit Ausnahme desjenigen Bezirks, welcher politisch und kirchlich zu Oldenburg gehört; 4. Pfarrgemeinde Dren bei Dren, umfassend die Schuldistrikte Dren und Petersfeld.

Hamburg, 30. Oktober. Als Reichstagskandidat für den dritten Hamburger Wahlkreis wurde gestern in einer Parteiversammlung von dem Wahlkreise in Jacobs „Zoo“ in St. Georg für die bevorstehende Reichstagswahl der jetzige Reichstagsabgeordnete Wilhelm Riegler wieder aufgeführt.

Yermischtes. Gismers-Expedition. Der Führer der „Fram“ auf Norwegischer Nordpolfahrt, Kapitän Soerdrup, wird im Juni wieder eine Expedition in das Gismers Meer. Der norwegische Staat hat ihm die „Fram“ überlassen und noch überdies 20000 Kronen für den erforderlichen Umbau bewilligt, die übrigen Kosten trägt freiwillig ein norwegischer Privatmann. Die Expedition soll 16 Mitglieder — lauter Normen — zählen. Der mitgeführte Proviant ist auf vier Jahre bemessen, die Expedition wird voraussichtlich zwei Jahre dauern.

Obfangnis und 44000 Kronen Schadenersatz verurteilt.

Beste Nachrichten. Berlin, 1. Nov. Der Reichstag hiesiger bürgerlicher Blätter zufolge will der sozialdemokratische Reichstagsabgeordnete Baglert nach Ablauf der gegenwärtigen Legislaturperiode von dem politischen Leben sich zurückziehen. Madrid, 1. Nov. Nach Telegrammen aus Rey West fand in Havana zu Ehren des Generals Baglert, der sich zur Zukunft des Generals Blanco entschlossen hat, eine Kranzgebung statt.

Dresden, 1. November. Vor seiner Abreise nach Spanien hatte General Baglert dem Reichstag seine Abreise angekündigt. Er (Blanco) werde der Dolmetscher der Regierung sein, indem er eine Politik weitgehender Hoheitsgeltung und des Restes befolgen werde. Er hoffe auf die Unterstützung aller Bürger, er werde alle diejenigen führen, welche dem Reich angehören, aber die volle Strenge der Waffenregel die Unabwiesbaren und Unversöhnlichen gegen sich haben, die die Strenge des Krieges noch zu verlängern suchen.

London, 1. Nov. Aus Port-au-Prince erhielt der Newyork Herald eine Meldung, der zufolge dort drei deutsche Kriegsschiffe erwartet werden, um die haitianische Regierung zu unterstützen, die von dem deutschen Vertreter Graf Schmerin geführte Forderung um Schadloshaltung für die geringwertige Verhaftung und Einperrung deutscher Untertanen zu erfüllen. Die Regierung verweigerte dies. Schmerin's Drohungen verurteilte eine beratende Volkerversammlung, daß er gezwungen war, diese Flagge einzuziehen, das Schadloshaltungsgebot zu erfüllen und die Pflicht zu erkennen, um dem Völkern zu entsprechen.

Atien, 31. Okt. Die Finanzkontrolkommission trat gestern unter dem Vorsitz des Finanzministers Strauß zu einer Sitzung und beriet über die Grundzüge seiner Kontierungswirtschaft, welche der Finanzminister demnächst vorlegen wird.

Ranea, 1. Nov. Die Veranlassung über die freiespann Mubaneban, welche beschuldigt sind, am 17. September in Bilaloria drei Christen ermordet zu haben, ist auf den 3. November festgesetzt worden. Die internationalen Behörden haben weitgehende Vorkehrungsmaßnahmen getroffen, um Unruhestiftungen des mubanebanischen Volkes vorzubeugen, mit der Wiederherstellung bedroht hat. Ashemad-Bahsa gab Admiral Canovero das Versprechen, während der Dauer der Gerichtsverhandlung alle türkischen Truppen in den Karaden zurückzuziehen.

Sima, 31. Okt. General Lockhart hat den Engländer Paß genommen. Die Verluste der Engländer betragen 4 Tote und 20 Verwundete. General Lockhart regnet sich jetzt die starke Stellung in Argana, welche der Feind mit einer starken Truppenmacht besetzt hält.

Langer, 31. Okt. Die italienische und portugiesische Note, welche über die Seeräubereien der Rifflöhnerlage führt, war in einem energiegelanger Tone gehalten als die frühere. Man glaubt, die Note sei für die Antwort nur eine Frist von drei Tagen. Es heißt, einige europäische Vertreter seien für ein gemeinsames Vorgehen zur Bestrafung der Piraten. Ein Franzose, der von den Piraten gefangen gehalten wurde, soll gestorben sein.

Rath u. Auskunft in allen Geschäftsverhältnissen, Immobilien und Kapital-Verkehrungs-Angelegenheiten, ertheilen zu allen Richtern vorzugsweise: H. Ziemsen, Kopenhagen, Neustraße, an allen Wochentagen, und Herrn Jacob, Markt, Berlin, Dienstag, 74. Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 6 bis 8 Uhr Abds.

# Auktion.

Für betreffende Rechnung sollen am  
**Mittwoch den 3. Nov. d. J.**  
Nachmittags 2 Uhr anfangend  
im Saale des Gastwirths **J. Fokker**  
zu **Neuender Mühle** folgende  
4 Sophas, 2 Saphatische, 4 Kleider-  
schänke, wovormer 1 auß. da.,  
1 Vertikow, 8 große und kleine  
Spiegel, 5 Bilder, 1 Küchenschrank,  
3 Küchenschränke, 3 Bettstellen mit  
Matrassen, 6 Kuchentische, 6 feine  
da., 6 Küchenschränke, 2 Spiegel-  
schänke, 1 Gemerischank, 2 Bücher-  
borden, 2 Servietische, 2 Humme-  
Diener, 2 Waschtische, 1 Nachtschiff  
mit Marmorplatte, 1 Dvd. Gardinen-  
kasten, auch mehrere Leinwandstücke  
und Tagesgeräthe  
mit Zahlungsfreit öffentlich meistbietend  
verkauft werden.  
Die Sachen sind theils neu,  
theils fast neu.  
Neuende, den 25. Oktober 1897.  
**H. Gerdes,**  
Auktionator.

# Verkauf.

Im Kontrakte über das Vermögen des  
Zimmermeisters **J. G. Schütte** zu  
Neuende sollen die zur Masse gehörigen  
beweglichen Gegenstände, namentlich:

## 1 Pferd,

- 1 Ackermogel, 1 Quantum Anker,
- 1 Fahrrad, 2 Thorhügel und 4 1/2
- Meter Holzrader, geschnittene Harke
- Eichen-, Buchen- und Eichenstämme,
- für Bretter, eich. Bohlen, 1 Quantum
- Katten, tann. Fäbale, Balken,
- 1 Partie Abfchmitte, Niegel, 140
- Thürfüllungen, 14 Treppendoden,
- 16 Tischbeine, 28 Thürquerstücke,
- Feuertischen, 30 eich. Fäbale, Kehr-
- riegel und Bretter, 1 gr. Partie
- eich. Kirchholz, 1 Partie Balken-
- enden, 5 in Arbeit befindl. Fenster,
- 50 fertige Thüren, 5 fert. Fenster,
- 1 eich. Dachfenster, Thurohre, eich.
- Kochen, 1 Partie blaue und rotze
- Dachziegel, Zement, 1 Trog, ein
- leeres Petroleumfaß, 1 Karre, vier
- Leitern, 1 Faß Carbolinewe, Kalk-
- balken, 1 Baden Sandpapier, vier
- Badete Gängen, 1 große Partie
- Drabtnägel, 26 Rollen Dachpappe,
- 12 eiserne Anker, 37 Schornstein-
- schieber, 1 Partie Dienrobre und
- Oefenröhr, 1 Bleirohr, 1 Partie
- Samothrinne, 2 T Träger, eine
- Partie Brennholz, Langbäume und
- anderes Gerütholz usw. usw.;

auch: 1 Schreibpult, 1 Sophabank, eine  
Geldkassette, 1 Koffer, 1 K. Tisch,  
1 Waschtisch, 1 Ausziehtisch, einen  
Korbstiel, 2 Regulatore, 1 Küchen-  
schrank, 1 zweithür. Kleiderkranz,  
1 Oelrubild, 1 Goldschmied, 1  
Rippgürtel, Topfblumen, 1 Korb-  
tafeln, 1 Rauchservice, 1 Biererweice,  
2 Fruchtstühlen, 2 Fruchtstühle,  
1 Trilliteiler, 1 Stalllaterne, zwei  
Bertheutagen, 1 Geschirrkranz  
mit Thürschloßern, Thürschloßern,  
Gängen, Schrauben u., 2 Habel-  
bänke, 1 Kette u., am

# Mittwoch, 10. d. Mts.,

Nachm. 1 Uhr anf.,  
in und beim Hause des Gemein-  
schulmeisters  
mit Zahlungsfreit öffentlich meistbietend  
verkauft werden.  
Neuende, 1. November 1897.  
**H. Gerdes,**  
Auktionator.

# Zu verkaufen

habe noch Ferkel, sowie ein fettes  
Schwein.  
**J. H. Kabben,** Neuende.

# Zu vermietten

auf sofort oder später ein Laden, sowie  
eine vier- und eine sechsräum. Wohnung  
mit abgesehl. Korridor, Keller u. Boden-  
kammer.  
Verl. Börsenstr. 11.

# Zu vermietten

auf sofort ein möbl. Wohn- u. Schlaf-  
zimmer an 1 oder 2 Herren.  
Neuend., Bremer Straße 12, u. r.

# 4-räumige trock. Unterwohnung

zum 1. Dezbr. miethfrei) sofort zu ver-  
mieten.  
**Becker,** Börsenstr. 8.

# Oldenburg.

Sonnabend den 6. Nov., Abds. 8 Uhr:  
**Oeffentliche Volksversammlung**  
bei Herrn Gebken, „Weißes Lamm“ zu Eversten.

- Tagesordnung:**
1. Bericht über den sozialdemokratischen Parteitag in Hamburg. (Referent: Herr Hug aus Bant.)
  2. Bericht d. Vertrauensperson u. Neuwahl derselben.
  3. Gemeinde- und Stadtrathswahlen.

**Der Einberufer.**

\*\*\*\*\*

## Gesangverein „Fängerkrantz Blüh auf“

**Heppens.**

Freitag den 5. November 1897 im Lokale des  
Herrn Scholz:

## Herbstvergnügen

bestehend in  
Konzert, Gesang, Theater und komischen Vorträgen.  
Kassenöffnung 8 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr.  
Hierzu ladet ergebenst ein  
**Das Komitee.**

# Geschäfts-Uebertragung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern hierdurch die ergebene  
Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage mein

# Cigarren-Geschäft

an meinen Nachfolger, Herrn **Joh. Meyer**, übertragen habe.  
Für das mir in so reichem Maße bewiesene Wohlwollen  
bestens dankend, zeichne hochachtungsvoll  
**Paul Mayer.**

Bezug nehmend auf obige Annonce zeige ich ergebenst an,  
daß ich das von Herrn Paul Mayer geführte **Cigarren-**  
**Geschäft** heute übernommen habe.

Mein Bestreben wird es sein, nur gute Waaren zu denkbar  
billigen Preisen zu liefern und bitte ich das meinem Vorgänger  
erwiesene Wohlwollen auch auf mich übertragen zu wollen.

Mit Hochachtung  
**Johann Meyer,**  
8 Neue Wilhelmshavener Straße 8.

# Zu verkaufen

1 gutes (schweres) **Arbeitspferd**  
Auch ist dabeist ein **Haufen Straßen-**  
**erde** billig zu verkaufen.  
**H. Krüger,** Krummstraße 2.

# Zu vermietten

zwei vier-räumige **Etagenwohnungen**  
mit abgeschloffenem Korridor und allem  
Zubehör auf sofort oder später.  
Dabeist ein **möblirtes Zimmer.**  
**H. Forchert,** Beil. Peterstraße 7.

# Zu vermietten

eine kleine **Oberwohnung.**  
**Karl Pappe,** Grenzstr. 50.

# Zu vermietten

zum 1. Dezember eine **Untermwohnung.**  
Bant, Adolfsstraße 5.

# Gutes Logis

zu vermietten **Neue Wilh. Str. 52, u. r.**  
Dabeist können junge Leute **Mittags-**  
**tisch** erhalten.

# Gutes Logis

für einen **jungen Mann.**  
Friedenstraße 16, 2 Tr. r.

# Nordenham.

Gesucht zu **Ostern** oder **Mai** u. J. ein  
**Lehrling** unter günstigen Bedingungen.  
**W. Meyer,** Schmiedenstr.

# Gesucht

zum 1. Dezember eine kleine **Wohnung.**  
**Gonczewitz,** Ulmenstr. 9, 2 Tr.

# Große leere

# Holzketten

zu verkaufen billig  
**Wulf & Francksen.**

# Wohne jetzt

**Neue Wilhelmshavener**  
**Straße 64, 2. Et.**  
**Eingang Zwillerstraße.**  
**Frau Mattes, Hebamme.**

# Gesucht

eine allein lebende **Wittwe** oder älteres  
erfahrenes **Mädchen** zur Führung eines  
kleinen bürgerlichen Haushalts.  
**F. Otten,** Bant, Barreter Straße 16.

# Gesucht

auf sofort ein  
**Malergehilfe.**  
**Carlens,** Neue Wilh. Str. 59.

Von einer soliden deutschen **Lebens-**  
**und Aussteuer- und Begräbnis-**  
**versicherungsgesellschaft** auf Gegen-  
seitigkeit werden in Bant, besonders auch  
in den Orten des Landkreises gute,  
**leistungsfähige Agenten**  
gegen hohe Provisionsabgabe gesucht.  
Bewerber, welche sich einen realen,  
lobenden Nebenberuf erwerben  
wollen, belieben ihre Offerten sub  
„F. 2306“ an **Dasslerstein u. Pogler,**  
**H. G., Hannover,** zu senden.

## Waarenhaus

### B. H. Bührmann.

Reizende Neuheiten in

# Capotten

für

## Damen u. Kinder

in großer Auswahl  
von 30 Pf. bis Mt. 4.50.

## Waarenhaus

### B. H. Bührmann.

Gestrickte wolleue

# Jagdwesten

in allen Farben  
und haltbaren Qualitäten

1,25, 1,50, 2,00,  
3,00, 3,50 bis 12 Mk.

## Waaren-Haus

### B. H. Bührmann.

**Normal-**  
**Unterzeuge**  
für Damen,  
Herren und Kinder

in ca. 20 verschiedenen  
Qualitäten  
und allen Größen zu  
anerkannt billigen Preisen

## Waarenhaus

### B. H. Bührmann.

Reinwollene krimpffreie

# Flanellhemden

dunkelblau, braun und grau  
extra groß

4,00, 4,50 u. 5 Mt.

Flanell-Unterhosen  
Coating-Unterhosen  
karrirte  
Boye-Unterhosen

in allen Farben und Größen

## Theater in Bant.

### Colosseum (C. A. Cornelius).

Mittwoch den 3. Novbr. 1897:  
Siebentes Gastspiel der  
Wilhelmshavener Theater-Gesellschaft  
Direktion: Deint. Scharbach.

# Gefährliche Mädchen

Lustspiel in 4 Akten von Ed. Scharf.  
(Regie: Henry Haupt.)

Preise der Plätze: Numer. Platz 1. u. 2.  
Batterie 75 s., Gallerie 40 s. Im  
Vorverkauf bis Abends 7 Uhr: Numer.  
Platz 80 s., Batterie 60 s., Gallerie  
30 s. sind zu haben in Bant bei Herrn  
C. A. Cornelius (Colosseum) und  
Bonenkamp (Verfasser).  
Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

## Achtung!

Donnerstag den 4. November  
Abends 8 1/2 Uhr  
Sitzung der Kartell-Kommission  
in der „Küche“.  
**Der Vorstand.**

Kranken- und Begräbniskasse  
der Maurer u. Steinbauer  
Wilhelmshaven.  
Sonntag den 7. November,  
Nachmittags 3 Uhr:  
General-Versammlung  
in **Wagner's** Lokal (Ruffhäuser).  
Tagesordnung:  
1. Neuwahl der Krankenbesucher und  
Kontrollreue.  
2. Verschiedenes.  
**Der Vorstand.**

## Blaue

# Flanellhemden

3,50 Mark  
4,00 Mark  
5,00 Mark

## Gosch & Voldersdorf

## Frische Kieler Aale

empfiehlt

## Fr. Maes, Heppens.

Zwei Ziegenböde zum Dedern.  
Dedgeld 50 Pf.  
**H. Krüger,** Krummstraße 2.

## Uhren

Reinigen 1,50 u. 4  
neue Feder 1,50 u. 4  
Uhrwerk 30 s.  
1. Schöneboom,  
Urmach. S. Wilh. Str. 31.

## Ia. Carbolineweum

empfiehlt

## R. Keil, Drog., 7. Roth. Kreuz.

# Sprechstunde.

Ich halte jeden **Sonntag** **Vor-**  
**mittag von 8 bis 12 Uhr** im **Hotel**  
**Vanter Hof** in **Bant** **Sprech-**  
**stunden** ab.  
**Rechtsanwalt Carlstens,**  
**Oldenburg.**

Gutes Logis f. einen j. Mann  
Neue Wilhelmsh. Straße 16, unten.

## Geschichte

der  
**Deutschen Sozialdemokratie**  
von **Franz Mehring.**

Erscheint in wöchentl. Lieferungen à 20 Pf.  
zu beziehen durch die  
Buchhandlung des Nordd. Volksbl.

Sonnabend den 6. Novbr., Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr:

=====**Große öffentliche**=====

# Volks-Versammlung

im Saale des Vereinshauses „Zur Arche“ in Bant.

## Tagesordnung:

1. Die gegenwärtige politische Lage und die nächsten Reichstagswahlen. Referent Herr Reichstagsabgeordneter **Aug. Bebel**.
2. Diskussion.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein

**Der Einberufer.**

**NB.** Das Rauchen ist nicht gestattet und wird gebeten, den Anordnungen der durch Abzeichen kenntlichen Ordner unbedingt Folge zu leisten.

D. D.

## Gebrauchen Sie Gardinen

so verschäumen Sie nicht unsere neuen, großartigen Muster anzusehen. Außerordentlich schöne und seltene Waare im Preise von 35 bis 60 Pf. Von 65 Pf. bis 1,00 Mk. seine Relief-Muster in den apartesten Zeichnungen. Die Solidität unserer Gardinen ist seit Jahren bekannt.

**Wulf & Francksen.**

**4.00**  
Mark

Kauft im Spezialgeschäft! Grösste Auswahl, billigste Preise!

Kostet ein schöner Astrachan- oder Cheviot-Kragen, 7,50 Mk. ein elegantes schwarzes Capes. Wer mehr ausgeben will, findet Feder-Krümmer-Kragen, ganz gefüttert, für Mk. 10,00, solche mit eleganter Sammetpasse für Mk. 11,00, wie in meinen Schaufenstern ausgestellt.

**Herm. Meinen**  
Spezialhaus für  
**Damen-Mäntel.**

## Konfektionshaus Gebr. Hinrichs

=====**Gökerstrasse, am Park.**=====

Billigste und beste Bezugsquelle für Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderoben.  
Unterzeuge, Wäsche, Hüte und Mützen. Unerreicht billige Preise, reelle Bedienung.

Erhalte in diesen Tagen wieder zwei Waggon

## Kartoffeln,

**Magnum bonum,**  
und nehme noch Bestellungen darauf entgegen.  
**H. Bruns, Bismarckstr. 14.**  
NB. Schöne rothe Dabersche am Lager.

So lange der Vorrath reicht!  
Ca. 100 Centner **magnum bonum**

## Speise-Kartoffeln,

die in Folge erhaltener Kossche nicht mehr zum vollen Tagespreise verkauft werden sollen, gebe den Centner mit 2 Mark ab.

**C. Schmidt, Tonndiech,**  
Müllerstraße.

Druck-Arbeiten aller Art werden schnell u. sauber angefertigt  
**Paul Hug,**  
Buchdrucker, Bant, Neue Wilt. Str. 35

## Große Betten für 11 Mark

Bessere Betten 17, 25, 36,65, 46,55 bis 76 Mk.  
Alpengras-Matratzen 2,50, 3,50, 4,50 Mk.  
Eiserne Bettstellen 3,75, 4,75, 6,50 bis 18 Mk.  
Eiserne Kinder-Bettstellen 8,50, 12,25 bis 29.  
Holzbettstellen in solidester Ausführung.

Grothoff-Patent-Matratzen.

**Gosch & Volcksdorff,**  
Am neuen Markt.

## Handbuch

für  
**Vereins- u. Versammlungsleiter.**  
Zugleich ein Wegweiser für  
Reichstagswahlen.  
Zu beziehen durch die  
Buchhandlung  
des Nordd. Volksblattes.  
Möbl. Stube und Schlafstube  
zu vermieten. Berl. Göterstr. 5, I.

## Todes-Anzeige.

Am Sonntag Abend starb  
unser liebes Töchterchen

## Gesine

im Alter von 6 Jahren, was Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme betrübt zur Anzeige bringen.

Bant, den 2. Novbr. 1897.  
**D. Falkenau nebst Frau**  
und Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch  
Nachmittag 2 $\frac{1}{2}$  Uhr vom Sterbe-  
hause, Nordstraße 13, aus Bant.